

Haushaltssatzung des Landkreises Stendal für das Haushaltsjahr 2026

Gemäß der §§ 100 Abs. 1, 102 Abs. 1 in Verbindung mit § 45 Abs. 2 Nr. 4 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2025 (GVBl. LSA S. 410) hat der Kreistag des Landkreises Stendal in der Sitzung am 19.11.2025 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Landkreises Stendal voraussichtlich anfallenden Erträge und Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem

- | | |
|--------------------------------------|------------------|
| a) Gesamtbetrag der Erträge auf | 237.060.400 Euro |
| b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 252.331.500 Euro |

2. im Finanzplan mit dem

- | | |
|---|------------------|
| a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 225.873.400 Euro |
| b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 240.859.000 Euro |
| c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 13.325.900 Euro |
| d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 10.425.500 Euro |
| e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 0 Euro |
| f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 1.166.600 Euro |

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf **0 Euro** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf **3.150.500 Euro** festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf **100.000.000 Euro** festgesetzt.

§ 5

Die Kreisumlage wird mit einem Hebesatz von **45,0 v. H.** der Bemessungsgrundlagen nach § 19 des Finanzausgleichsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. März 2024 (GVBl. LSA, S. 34) festgesetzt.

§ 6

Im Sinne des § 103 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) ist ein Fehlbetrag erheblich, wenn er 2 v. H. der Gesamtaufwendungen entspricht.

Ein erheblicher Umfang nach § 103 Abs. 2 Nr. 2 KVG LSA liegt vor, wenn Aufwendungen oder Auszahlungen im Einzelfall 1 % der Gesamtaufwendungen/Gesamtauszahlungen des Ergebnis-/Finanzplanes des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.

Nach § 103 Abs. 2 Nr. 3 KVG LSA in Verbindung mit § 103 Abs. 3 KVG LSA sind Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen oder Investitionsfördermaßnahmen als erheblich zu betrachten, soweit deren Eigenmittel mehr als 150.000 EUR betragen.

Hansestadt Stendal, den 19.12.2025


Annegret Schwarz
Vorsitzende des Kreistages




Patrick Puhlmann
Landrat

Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Landkreises Stendal
für das Haushaltsjahr 2026

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Die nach §§ 107 Abs. 4, 108 Abs. 2, 110 Abs. 3 KVG LSA, § 99 Abs. 3 KVG LSA i.V.m. § 19 Abs. 1 FAG erforderlichen Genehmigungen sind durch das Landesverwaltungsamt Halle mit Schreiben vom 18. Dezember 2025 unter dem Aktenzeichen 206.4.2-10402- SDL-HH2026 erteilt worden.

Hansestadt Stendal, 19. Dezember 2025



Patrick Puhlmann
Landrat

